

Marktgemeinde Hörbranz Gemeindevertretung

Hörbranz, am 14. August 2015

Protokoll Nr. 5

über die am 08.07.2015 um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer OG des Gemeindeamtes Hörbranz stattgefundene öffentliche Gemeindevertretungssitzung, zu der alle Gemeindevertreter ordnungsgemäß eingeladen wurden.

Anwesend:

Bgm. Hehle Karl als Vorsitzender
Vizebgm. Siebmacher Josef
GR Berkmann Josef
GR Biegger Siegfried
GR Hiebeler Günter
GR Jeglic Dietmar
GV Bargehr Markus
GV Bösch Erika
GV Feuerstein Gerhard, Mag.
GV Filler Thomas
GV Frank Werner
GV Greißing Dominik
GV Hack Manuela
GV Huber Rudolf
GV Hutter Richard
GV Hüttl Klaus
GV Leithe Günther
GV Merdane-Türk Özlem, Mag.
GV Paul Stefan
GV Schmitzer Andreas
GV Sicher Manuela
GV Sigg Christine
EM Baireder Uwe
EM Hehle Karl-Mathias
EM Ill Christian
EM Linder Manuela
EM Natter Michael
DI Dr. Bertram Schedler zu TOP 2
GSekr. Malz Beate, Dr.

Auskunftsperson:

Schriftführerin:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und fragt das anwesende Publikum, ob der Wunsch nach einer Bürgerfragestunde besteht. Nachdem dies nicht der Fall ist, werden folgende neuen Gemeindevertreter angelobt: Karl-Mathias Hehle, Christian Ill, Uwe Baireder und Michael Natter. Dann wird die Sitzung eröffnet und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

2. Bericht Energieregion Leiblachtal

Dem als Auskunftsperson eingeladenen Energiekoordinator Bertram Schedler wird das Wort erteilt und anhand einer Powerpoint-Präsentation gibt er einen umfassenden Überblick über die Arbeit der Energieregion Leiblachtal (u.a. die Themen Schulprojekt mit den Energiedetektiven, Waldprojekt in der Parzelle Halbenstein, die Photovoltaik-Aktion, das Ergebnis der Online-Befragung der Leiblachtaler Bevölkerung zum Ausbau von erneuerbaren Energieträgern, Windprojekt am Pfänder, die Möglichkeiten im Energiebereich ab dem nächsten Jahr wie Steuerreform, Energiespar-Offensive).

Abschließend bedankt sich der Bürgermeister bei Bertram Schedler für sein Engagement als Energiekoordinator. Bertram Schedler wird der Energieregion nach wie vor zur Verfügung stehen, aber nicht mehr im selben Umfang wie bisher. Gesucht wird ein Mitarbeiter zur administrativen Unterstützung seiner Arbeit.

3. Zweite Beschlussfassung Verordnung Veranstaltungsstätten

Der Bgm. erinnert, dass die Beschlussfassung hierzu in der letzten Sitzung vertagt worden ist.

2. Beschlussfassung , 2015-11 von Amts wegen: Verordnung nach § 16b Raumplanungsgesetz (in erster Beschlussfassung noch § 16a RPG) über die Errichtung von publikumsintensiven Veranstaltungsstätten

Zu der in der GV-Sitzung vom 28.01.2015 in der ersten Beschlussfassung beschlossenen Verordnung ist laut dem zweistufigen Verfahren die zweite Beschlussfassung notwendig.

Alle BB,BM und BW Flächen im Gemeindegebiet Hörbranz

Während der Entwurf-Auflage sind zwei Stellungnahmen eingegangen, die den Gemeindevertretern im Vorfeld per E-Mail zugesendet wurden und in der Sitzung verteilt werden.

Seitens einer Gemeindevertreterin wird diese Verordnung als verfassungswidrig eingestuft.

Angeregt wird, diese Beschlussfassung erneut zu vertagen und den Dialog mit dem ATIB-Verein zu suchen, dessen Bauantrag (Vereinsgebäude) Anlassfall für diesen Verordnungsentwurf ist, mit dem Ziel bis September 2015 (nach der Sommerpause) eine Lösung zu finden.

Der Bgm. erläutert, dass bei Bestehen einer solchen Verordnung für die Zukunft eine klare Regelung für alle Bauwerber besteht. Einzige Konsequenz dieser Verordnung wäre es, dass für publikumsintensive Veranstaltungsgebäude in der Größenordnung ab 150 Besuchern eine Sonderwidmung notwendig sei. Eine solche ist ebenfalls durch die GV zu beschließen. Sobald die Verordnung gilt, fällt die beschlossene Bausperre für Gst-Nr 111/6.

Nach kontroverser Diskussion wird ein Antrag auf Abstimmung gestellt. Weiters wird die namentliche Abstimmung beantragt. Beides wird einstimmig angenommen.

Die namentliche Abstimmung verläuft wie folgt:

Bgm. Hehle Karl:	Nein
GR Jeglic Dietmar:	Nein
GV Hack Manuela:	Nein
GV Bösch Erika:	Nein
GR Biegger Siegfried:	Nein
EM Michael Natter:	Nein
GV Paul Stefan:	Nein
GV Hüttl Klaus:	Nein
GV Huber Rudolf:	Nein
EM Hehle Karl-Mathias:	Nein
GV Markus Bargehr:	Nein
GR Siebmacher Josef:	Ja
GR Hiebeler Günter:	Ja
GV Leithe Günther:	Ja
GV Schmitzer Andreas:	Ja
GV Hutter Richard:	Ja
GV Linder Manuela:	Ja
GV Frank Werner:	Ja
GV Merdane-Türk Özlem, Mag.:	Ja
GV Greißing Dominik:	Ja
GR Berkmann Josef:	Ja
GV Baireder Uwe:	Ja
GV Sigg Christine:	Ja
GV Filler Thomas:	Ja
GV Sicher Manuela:	Ja
GV Feuerstein Gerhard, Mag.:	Ja
EM Ill Christian:	

Mit 16 : 11 Stimmen wird der Vertagung zugestimmt.

4. Anschluss Nahwärme Leiblachtalsaal

Der Leiblachtalsaal und das Kronenareal, welche bisher mit einer Gasheizung versorgt wurden, sollen an die Biomasse-Heizung angeschlossen werden. Die Planung zu dieser Maßnahme wurde vom Gemeindevorstand in der Sitzung vom 22.01.2015 beschlossen. Verwiesen wird auf den bereits zur letzten Sitzung der GV versendeten Preisspiegel. Die Arbeiten können nur in den Sommermonaten durchgeführt werden, wenn das Heizwerk nicht in Betrieb ist und müssen sonst auf kommendes Jahr verschoben werden.

Eine Frage zur Abstimmung mit dem neuen Eigentümer der Konsumverein-Räumlichkeiten über den Heizungsumbau wird vom Bgm. beantwortet.

Vom Obmann des e5-Teams werden Fragen zum Thema Förderung sowie zur Auslastung der bestehenden Anlage beantwortet. Betont wird, dass der Wärmebedarf von Saal (eher Abendstunden und Nacht) und Schule (tagsüber) hervorragend zusammenpassen.

Einstimmig wird die Vergabe an den Bestbieter (Fa. Boch) um EUR 152.745,39 netto (o. MwSt) beschlossen.

5. Allfälliges

- a) Ferienprogramm: Der Bgm. weist auf das wieder stattfindende umfangreiche Ferienprogramm „Achtung, fertig, Ferien los“ hin und bedankt sich beim Organisationsteam.
- b) Wortmeldung aus dem Publikum: Auf Wunsch wird dem im Publikum anwesenden Pfarrer Roland Trentinaglia das Wort erteilt. Er richtet zu TOP 3 einen eindringlichen Appell an alle Beteiligten nach einer friedlichen Einigung zu suchen.
- c) Krähenproblem: Betreffend die in der letzten GV-Sitzung beschlossene Verordnung Krähenvorbot weist eine Gemeindevertreterin darauf hin, dass auch im Bereich Richard-Sannwald-Platz ein Problem besteht. Der Bgm. betont, dass das Fütterungsverbot für das gesamte Ortsgebiet beschlossen wurde.
- d) Badeverbot Leiblach: Eine Rückfrage zu dem von der BH Bregenz erlassenen Badeverbot an der Leiblach wird beantwortet. Nach dem Zwischenfall beim Klärwerk Hergatz (D), nach dem die Grenzwerte erhöht waren, werden laufend Messungen durchgeführt. Wenn die Werte wieder in Ordnung sind, wird das Badeverbot aufgehoben.
- e) Raststation: Der Bgm. beantwortet eine Frage zum Thema Raststation-Projekt am ehemaligen Autobahnzollamt. Über die aktuelle Entscheidung des Landesverwaltungsgerichtshofs habe er ebenfalls aus den Medien erfahren (Berichterstattung am Tag der Sitzung). Es soll abgeklärt werden, ob die Raststation ebenfalls eine publikumsintensive Veranstaltungstätte sein könnte, für die ebenfalls die unter TOP 3 besprochene Verordnung gelten könnte.
- f) Kindergartenkoordinatorin: Auf Nachfrage berichtet der Bgm., dass am Vortag mit einer der gereihten Bewerberinnen eine Fixierung getroffen wurde. Namentlich wird diese aus Rücksicht auf ihr bestehendes Dienstverhältnis noch nicht genannt.

Ende der Sitzung: 22.30 Uhr

Die Schriftführerin:



Dr. Beate Malz

Der Vorsitzende:



Bgm. Karl Hehle